

Textil- und Bekleidungsindustrie

Nr. 2/Juni 2013

TarifBewegung Demografie 2013:

Tarifverträge müssen her!



Frankfurt/Darmstadt, im Juni 2013: Klar und einstimmig hat sich die Große Textil-Tarifversammlung für Tarifverträge zur Altersteilzeit und zur Übernahme von Ausgebildeten ausgesprochen. Außerdem sollen gesundheitliche Belastungen in der Arbeit verringert und Arbeitsplätze altersgerecht gestaltet werden. Die Mitglieder aller Tarifkommissionen setzen sich dafür ein, dass dieses auch tariflich geregelt wird. Sie sind bereit, für ihre Forderungen zu kämpfen.



Tarifversammlung in Darmstadt: Einstimmig und überzeugt fordern die Mitglieder aller Tarifkommissionen endlich Tarifregelungen zur Altersteilzeit, Übernahme von Ausgebildeten und zum Belastungsabbau. Sie sind bereit, alle Mittel dafür in Bewegung zu setzen.

Seit mehreren Jahren ist die IG Metall dabei, sich mit den Arbeitgebern über tarifliche Regelungen zum Altersausstieg, zur Übernahme Ausgebildeter sowie zum Abbau gesundheitlicher Belastungen zu einigen. Die Tarifverträge sollen dazu beitragen, den demografischen Wandel besser zu bewältigen.

Expertengruppen befassten sich intensiv mit Themen wie Altersausstieg und Altersteilzeit, altersgerechte Arbeitsplätze, Gesundheitsförderung, Aus- und Weiterbildung sowie Übernahme nach der Ausbildung.

Die Ergebnisse dieser Diskussionen wurden in Eckpunkten festgehalten, die nun in Tarifverträgen vereinbart werden sollen.

Die Arbeitgeber verpflichteten

sich im vergangenen Jahr, mit der IG Metall ab Januar 2013 über entsprechende Tarifverträge zu verhandeln. Die Verhandlungstermine waren bereits auf Mai und Juni festgelegt, wurden dann aber arbeitgeberseitig abgesagt und auf den Herbst verschoben.

Verschieben unakzeptabel!

Mit dieser Taktik wollen die Arbeitgeber offenkundig verbindlichen Regelungen ausweichen. Das zieht nicht bei der IG Metall. „Wir brauchen jetzt Tarifverträge zu Alters-

teilzeit, Übernahme und Belastungsabbau!“ Das haben die Tarifkommissionen am 12. Juni in Darmstadt eindrucksvoll unterstrichen. Mehr noch: Sie sind bereit, die Belegschaften zu mobilisieren und für ihre Forderungen konsequent einzutreten. „Die Arbeitgeber haben sich zu Verhandlungen verpflichtet!, da lassen wir sie nicht mehr raus!“ sagt IG Metall Verhandlungsführer Michael Jung.

In den regionalen Tarifgebieten werden derzeit erste Vorbereitungen getroffen.

Wir wollen Tarifverträge

- zur Altersteilzeit
- zur unbefristeten Übernahme von Azubis
- zum Belastungsabbau

